



EINSATZBERICHT



Die Schäden des Gewitters vom 30. Juli und weitere starke Regenfälle waren zwei Wochen später, am Mittwoch den 10. August, Auslöser für drei Einsätze der Feuerwehr Bad Gastein.

In der bei dem großen Unwetter schon so stark betroffenen Wehranlage mit angeschlossenen Kraftwerk wurde durch die erneut starken Niederschläge und das noch nicht fertig ausgebaggerte Rückhaltebecken das Kraftwerkshaus ca. einen Meter unter Wasser gesetzt.

Die Aufgabe der Feuerwehr bestand darin es auszupumpen.

In späterer Folge führte ein Stromausfall im Kraftwerk zu einem erneuten Einsatz, um die Pumpen mit Strom zu versorgen.

Gegen Mittag war der bis dahin letzte Einsatz der Unwetterserie abzuarbeiten. Dabei verließ ein kleiner Bach sein Bachbett und drohte ein Haus mit angrenzendem Stall zu überschwemmen.

Durch die Frauen und Männer der Feuerwehr Bad Gastein wurde das Bachbett freigemacht, sodass das Wasser wieder seinen gewohnten Bachlauf nehmen konnte.

Im Einsatz stand am 10. August:

- FF Bad Gastein mit 20 Mann, Einsatzleiter: OFK BR Katstaller Andreas
MTF, RLFA 2000/400 Tunnel, LFWA 800, VLFA

Ersteller: HV Pretterer

Datum: Mittwoch, 10. August 2016